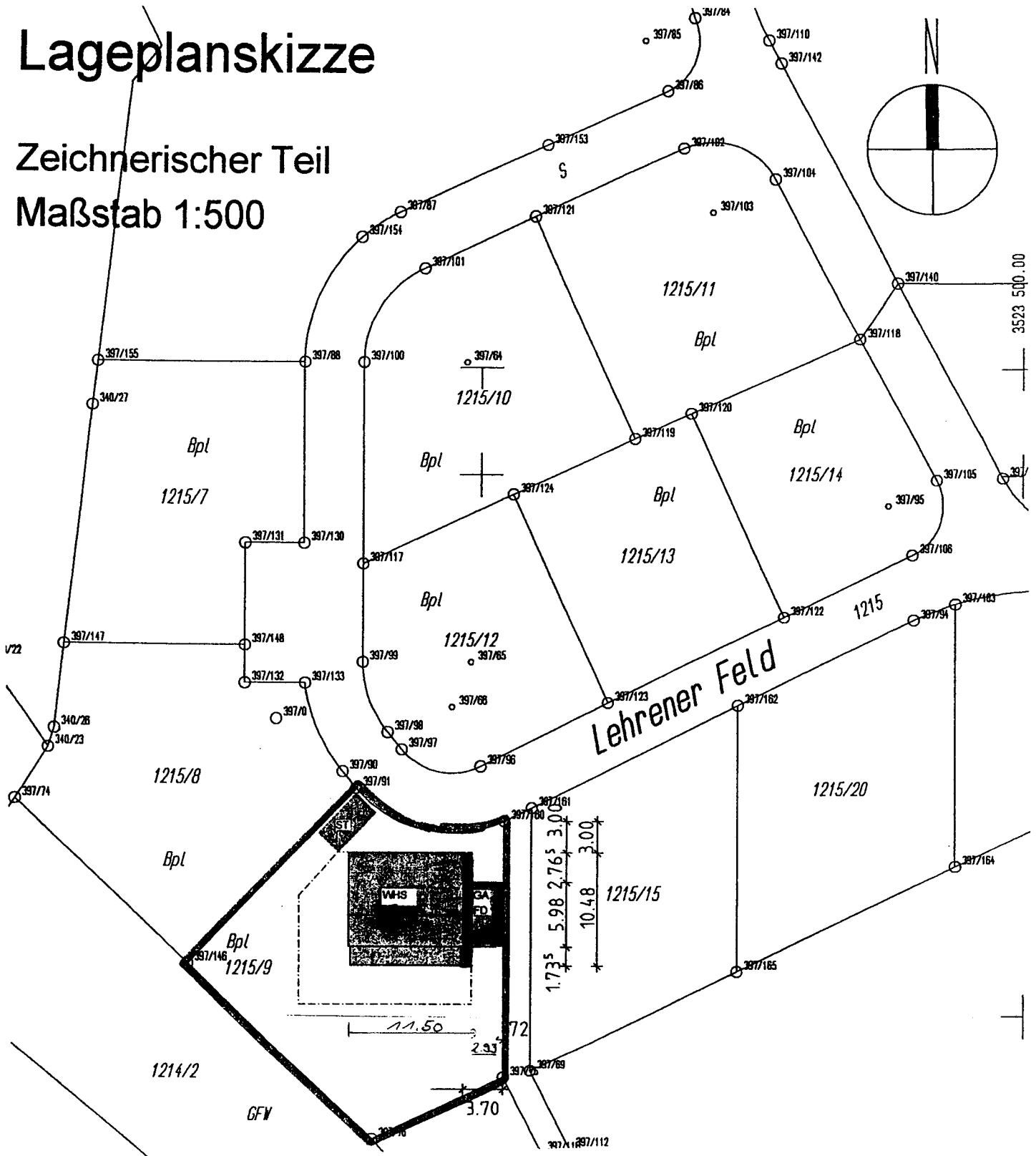


Lageplanskizze

Zeichnerischer Teil

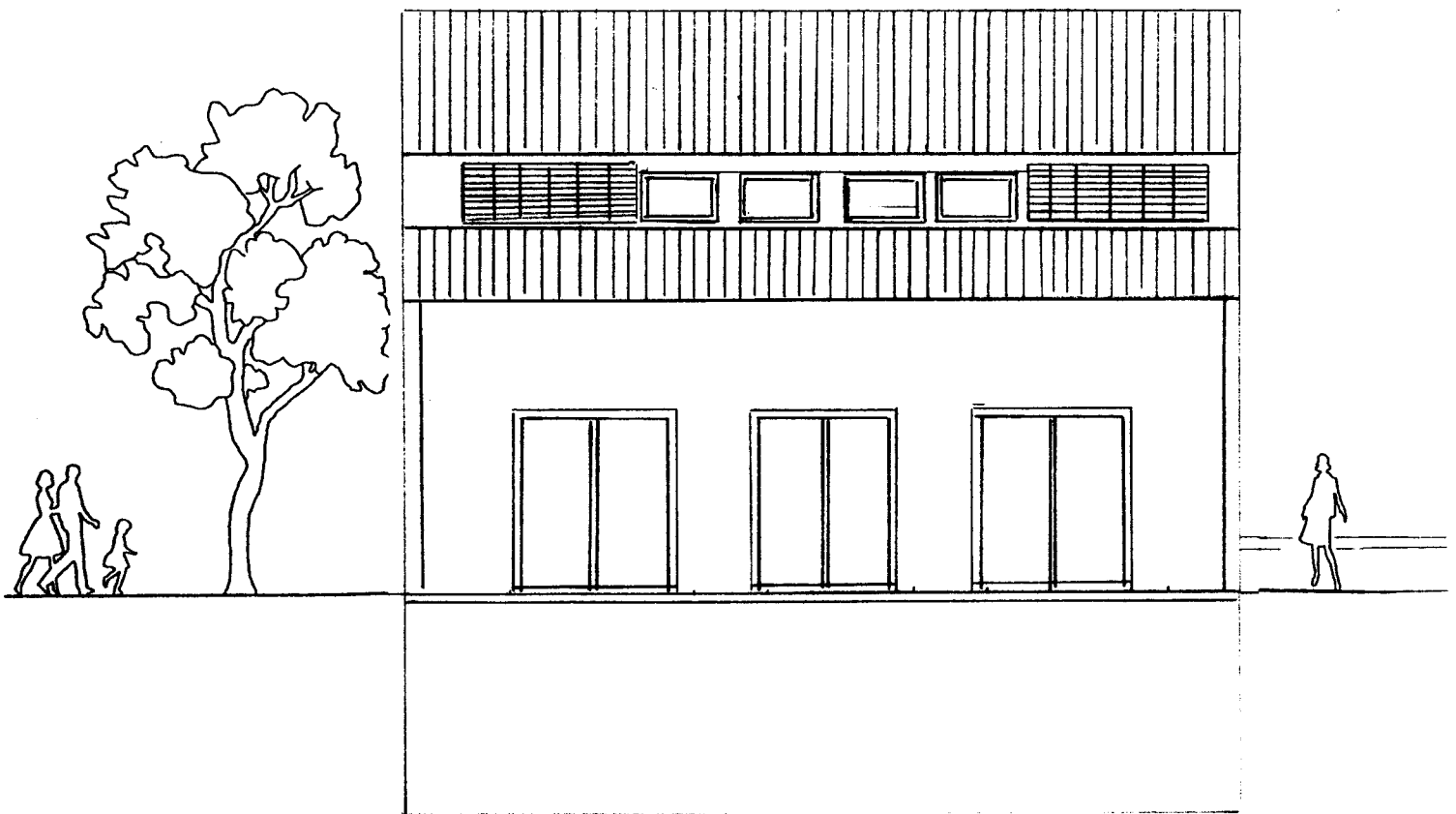
Maßstab 1:500



Lageplan	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehrensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL: 09371 1111
74189 Weinsberg		



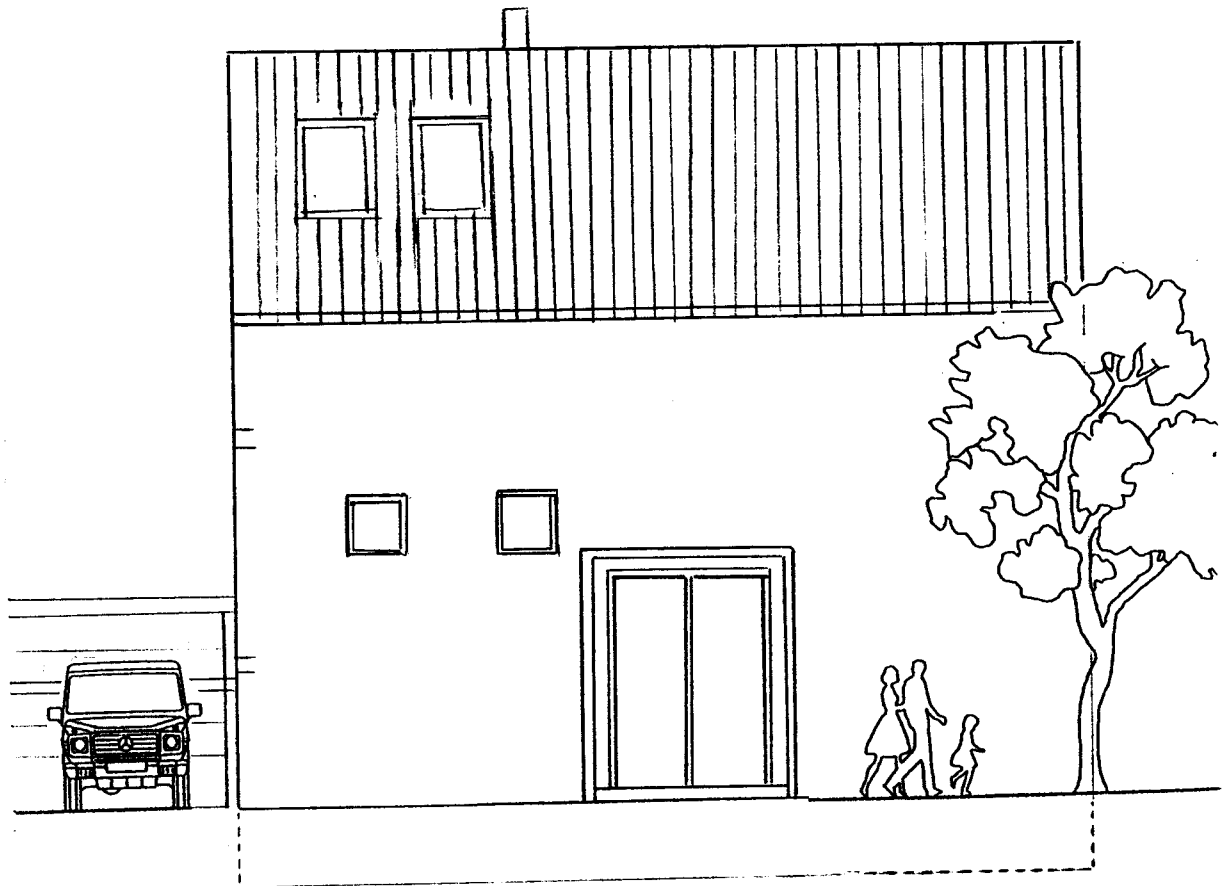
Ansicht Ost	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehrensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:
74189 Weinsberg		



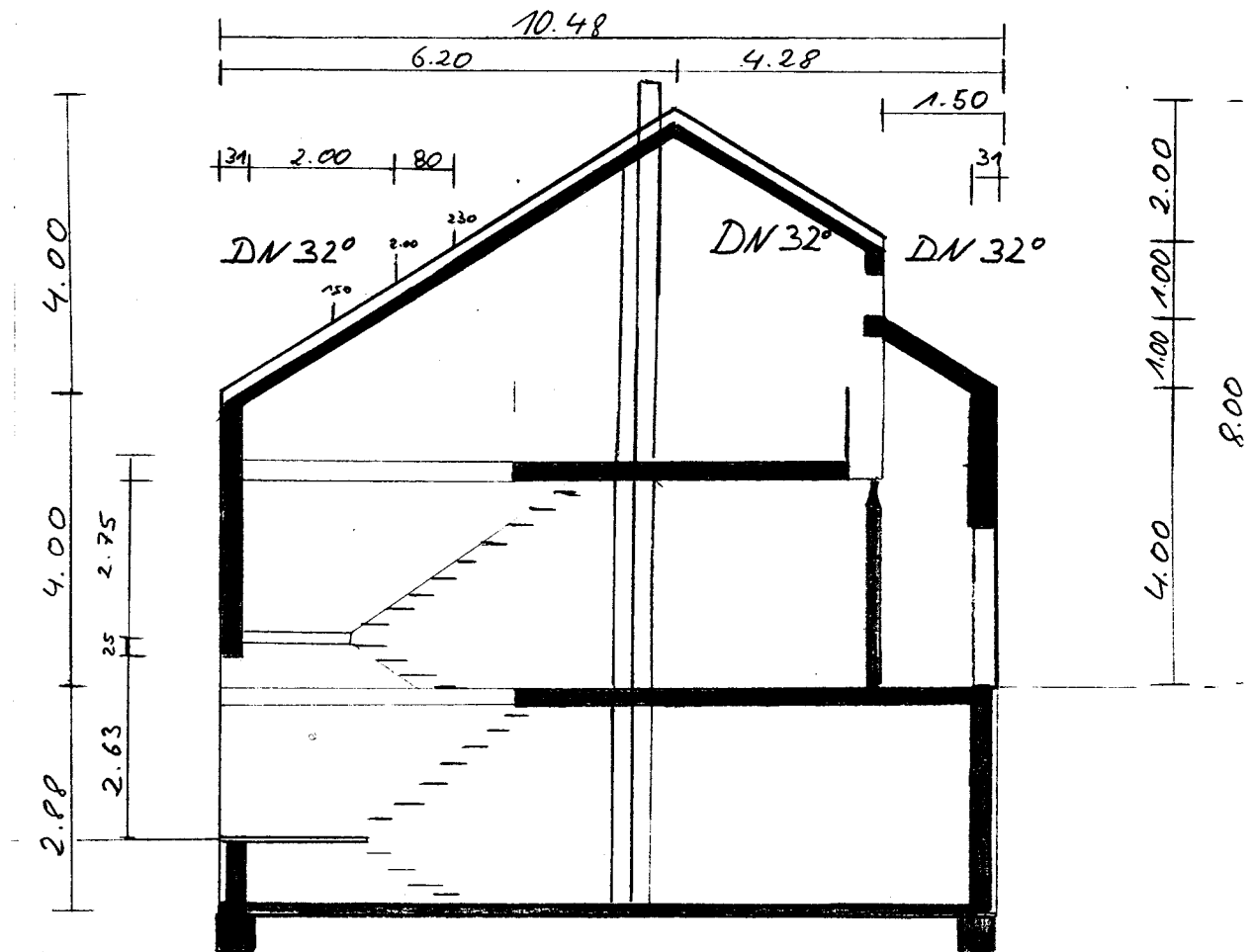
Ansicht Süd		Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100	
Stephan Langbein und	Lehensteinsfeld	GEZ: Langbein	
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002	
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:	
74189 Weinsberg			



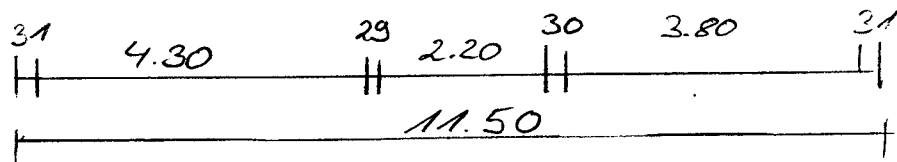
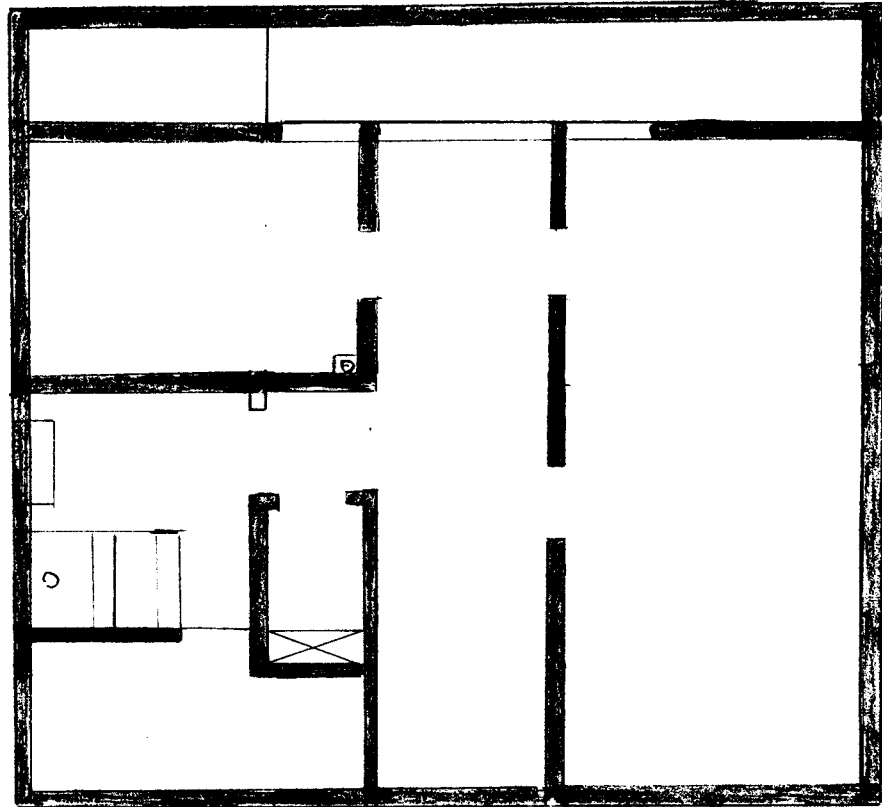
Ansicht West	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehrensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:
74189 Weinsberg		



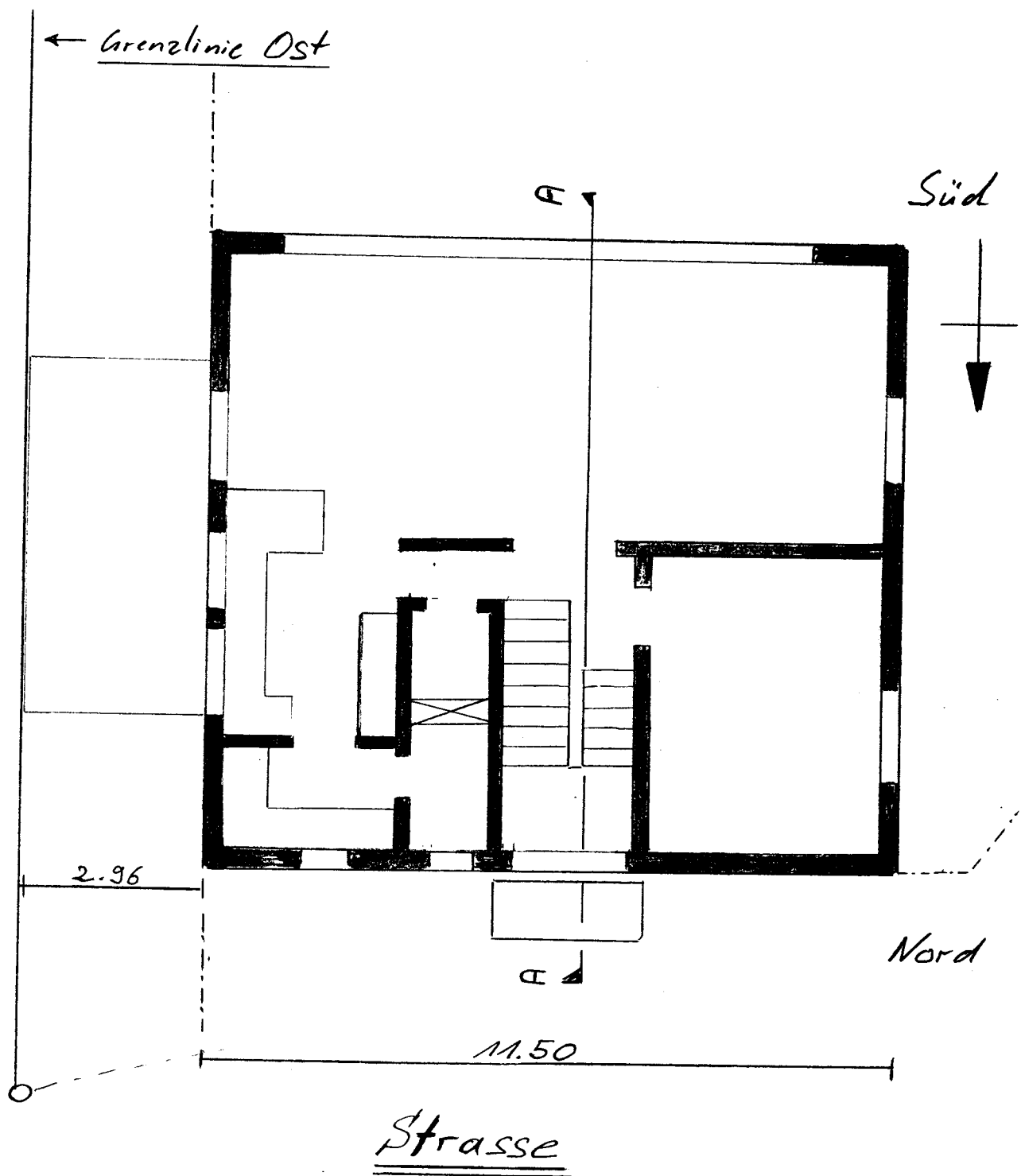
Ansicht Nord	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehrensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:
74189 Weinsberg		



Schnitt A - A	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:
74189 Weinsberg		



Dachgeschoss	Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100
Stephan Langbein und	Lehensteinsfeld	GEZ: Langbein
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL: _____
74189 Weinsberg		



Erdgeschoss		Bauvoranfrage	
BAUHERREN	BAUGRUNDSTÜCK	M 1:100	
Stephan Langbein und	Lehensteinsfeld	GEZ: Langbein	
Ute Straub	Flurstück 1215 / 9	DAT: 26.03.2002	
Boschstrasse 11	Lehrener Feld	TEL:	
74189 Weinsberg			

Über die Gemeinde

74251 Lehensteinsfeld

an die untere Baurechtsbehörde

Landratsamt Heilbronn
- Baurechtsamt -

Eingangsvermerk der Gemeinde

Eingangsvermerk der Baurechtsbehörde

Antrag auf **Baugenehmigung (§ 49 LBO)** **Bauvorbescheid (§ 57 LBO)**

Über den Bauantrag kann nur entschieden werden, wenn die aufgrund § 52 LBO in Verbindung mit der Verfahrensverordnung zur LBO notwendigen Angaben im Bauantrag und in den Bauvorlagen enthalten sind. Sind Bauantrag oder Bauvorlagen unvollständig oder weisen sie erhebliche Mängel auf, kann der Bauantrag nach ergebnisloser Fristsetzung zurückgewiesen werden (§ 54 Abs. 1 LBO).

Aktenzeichen

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen**1. Bauherr**Name, Vorname bzw. Firma¹⁾, Anschrift, Telefon²⁾Stephan Langbein und Ute Straub
Boschstraße 11
74189 Weinsberg

Tel.

2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.

Lehensteinsfeld
Lehensteinsfeld
1215/9
Lehrener Feld**3. Bauvorhaben** **Errichtung** **Änderung** **Nutzungsänderung** _____

Genauere Bezeichnung des Vorhabens / der mit dem Bauvorbescheid zu klärenden Einzelfragen

Neubau Wohnhaus mit Garage und einem Stellplatz

¹⁾ bitte Ansprechpartner anführen ²⁾ Angabe freiwillig

4. Planverfasser

Ausfertigung

Name, Vorname Anschrift, Telefon²⁾

Bauvorlageberechtigt

- als Architekt/in nach § 43 Abs. 3 Nr. 1 LBO, Architektenliste Nr.
- als Innenarchitekt/in nach § 43 Abs. 3 Nr. 2 LBO, Architektenliste Nr.
- als Ingenieur/in der Fachrichtung Bauingenieurwesen nach § 43 Abs. 3 Nr. 3 LBO, Liste der Ingenieurkammer Nr.
- als

mit Bauvorlageberechtigung nach

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> § 43 Abs. 4 LBO | <input type="checkbox"/> § 43 Abs. 5 LBO |
| <input type="checkbox"/> § 77 Abs. 9 LBO i.V. mit Art. 3 LBO ÄndG. 1972 | <input type="checkbox"/> § 77 Abs. 10 LBO i.V. mit § 53 Abs. 5 S. 2 LBO 1983 |

5. Bautechnische Prüfung

- Das Bauvorhaben bedarf der bautechnischen Prüfung (§ 17 LBOVVO). Die bautechnischen Nachweise (§ 9 LBOVVO) sind abgeschlossen bzw. werden nachgereicht.
- Das Bauvorhaben bedarf keiner bautechnischen Prüfung (§ 18 LBOVVO). Die bautechnische Bestätigung eines qualifizierten Tragwerksplaners nach § 18 LBOVVO ist abgeschlossen bzw. wird nachgereicht.

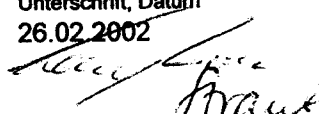


6. Bauvorlagen und sonstige Anlagen:

(Die Anzahl der Ausfertigungen ergibt sich aus § 2 Abs. 2 LBOVVO)

- 6.1 -fach Lageplan (§ 4 LBOVVO) vom
- 6.2 -fach Bauzeichnungen (§ 6 LBOVVO) vom
- 6.3 -fach Baubeschreibung (§ 7 LBOVVO)
- 6.4 -fach Technische Angaben zu Feuerungsanlagen (§ 7 LBOVVO)
- 6.5 -fach Angaben zu gewerblichen Anlagen, die keiner immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen (§ 7 Abs. 2 LBOVVO)
- 6.6 -fach Darstellung der Grundstücksentwässerung (§ 8 LBOVVO)
- 6.7 -fach bautechnische Nachweise (§ 9 LBOVVO) oder bautechnische Bestätigung (§ 10 LBOVVO)
- 6.8 -fach Benennung eines Bauleiters (§ 42 LBO) – Name, Anschrift, Unterschrift –
- 6.9 -fach statistischer Erhebungsbogen (für jedes Gebäude getrennt)
- 6.10 -fach sonstige Anlagen

Die Bauvorlagen Nr. 6.6 bis 6.8 können nachgereicht werden; sie sind der Baurechtsbehörde vor Baubeginn vorzulegen. Die Darstellung der Grundstücksentwässerung und die bautechnischen Nachweise sind so rechtzeitig vorzulegen, daß sie noch vor Baubeginn geprüft werden können.

Bauherr	Unterschrift, Datum 26.02.2002 	Planverfasser	
----------------	--	----------------------	--

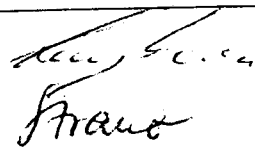
Datenschutz – Einwilligungserklärung

Daten über Bauvorhaben dürfen nur veröffentlicht oder an Dritte zur Veröffentlichung weitergegeben werden, wenn der Bauherr hierzu seine schriftliche Einwilligung erteilt hat. Aus der Verweigerung der Einwilligung entstehen keine rechtlichen Nachteile. Die Nichtabgabe einer Erklärung gilt als Verweigerung.

Als Bauherr bin ich damit einverstanden, daß die Angaben in den Nr. 1 bis 3 zur Veröffentlichung weitergegeben werden.

- ja nein
- an das örtliche Amtsblatt bzw. die örtliche Zeitung
- an Verlage für Bautennachweise

Die Gemeinde ist unabhängig von der Einwilligung des Bauherrn zur Bekanntgabe des Bauvorhabens in der Tagesordnung des Gemeinderats oder des zuständigen Ausschusses verpflichtet und zudem berechtigt, über die Sitzung im örtlichen Amtsblatt zu berichten.

Bauherr	Datum, Unterschrift 26.02.2002 
----------------	---



Baubeschreibung

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Ausfertigung

1. Bauherr

Name, Vorname bzw. Firma¹⁾, Anschrift, Telefon²⁾

Stephan Langbein und Ute Straub
Boschstraße 11
74189 Weinsberg

Tel. ~

2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.

Lehensteinsfeld
Lehensteinsfeld
1215/9
Lehrener Feld

3. Bauvorhaben

Errichtung Änderung Nutzungsänderung

Genauere Bezeichnung des Vorhabens

Neubau Wohnhaus mit Garage und einem Stellplatz

Bauwert nach DIN 276 Teil 2, Abschnitte 3.1 und 3.2
– Ausgabe April 1981 –

203.625,00 EUR

davon Rohbaukosten

91.600,00 EUR

Brutto-Rauminhalt
nach DIN 277 Teil 1

m³

Kosten für 1 m³

225,00 EUR

4. Angaben zur Nutzung

Art der Nutzung (z.B. Wohnungen, Büroräume)	notwendige Stellplätze*		notwendige Garagen*	
	vorhanden	geplant	vorhanden	geplant
1. Wohnung	-	1	-	1
2.				
3.				
4.				

* Hinweis:

Nach § 37 Abs. 1 Satz 2 LBO ist bei anderen Nutzungen als Wohnnutzungen die Zahl der notwendigen Stellplätze unter Berücksichtigung des ÖPNV zu ermitteln. Die Stellplatzzahlen und deren Minderung je nach Standortqualität der baulichen Anlage ergeben sich aus der Verwaltungsvorschrift Stellplätze vom 16.04.1996 (GABI. S. 289.)

Nebenanlagen:

¹⁾ bitte Ansprechpartner anführen ²⁾ Angabe freiwillig



Außenanlagen:

Einfriedigungen (Höhe, Material)	Kinderspielplatz bei Wohngeb. (§ 9 LBO, § 1 LBOAVO)	Sonstige
heimische Hölzer	Größe: m²	

5. Grundstücksbeschaffenheit

Baugrund (Angaben nach DIN 1054)	Beschaffenheit und Tragfähigkeit
Bodenklasse 3 bis 4	

6. Konstruktion des Gebäudes

Gründungsart
Streifenfundamente

Bauteil	Art u. Material der Konstruktion Dämmstoffe, Verkleidungen	Brandschutzqualität nach LBOAVO	
		Feuerwiderstand (soweit gefordert)	Baustoffeigenschaft
Tragkonstruktion (§§ 3, 5 u. 8 LBOAVO)	nach Statik		
Außenwände (§ 6 LBOAVO)	SG: 36 cm aus 24 cm Stahlbeton und Hlz 12 cm Perimeterdämmung EG + DG: 31,5 cm Holzrahmenbau oder 36,5 cm Mauerwerksbau		
Innenwände (§ 7 LBOAVO)	SG: 11,5 und 24 Hlz EG + DG: 17 cm Holzrahmenwand 10 cm GK-Wand		
- Wohnungstrennwände			
- Treppenraumwände	SG: 11,5 cm Hlz EG + DG: 17 cm Holzrahmenwand 10 cm GK-Wand		
- Wände notwendiger Flure	SG: 11,5 und 24 cm Hlz EG: 17 cm Holzrahmenwand DG: 10 cm GK-Wand		
Dach (§ 9 LBOAVO)	Zimmermannskonstruktion mit Ziegeleindeckung		
notwendige Treppen (§ 10 LBOAVO)	Montagetreppen Holz		

Entsprechen Feuerwiderstand und / oder Baustoffeigenschaft von Bauteilen nicht mindestens den Anforderungen der LBOAVO, sind auf einem Zusatzblatt qualifizierte Ausgleichsmaßnahmen nachzuweisen, die eine Abweichung nach § 56 Abs. 1 LBO rechtfertigen.

Ausfertigung

© WEKA Baufachverlage GmbH, Berliner Allee 28 b-c, 88153 Augsburg, Telefon 08 21/50 41-0, Telefax 08 21/50 41-108 – Nachdruck und Nachahmung verboten. Urheberrecht!
Blatt 2 von 3 – Antrag auf Baugenehmigung/Bauvorbescheid/Baubeschreibung (Baden-Württemberg) – (06/08) - 51806-B



7. Feuerungsanlagen – Heizung und Warmwasserbereitung –

(Zusätzliche Angaben mit Vordruck "Technische Angaben über Feuerungsanlagen" sind erforderlich)

Schornsteingebundene Feuerstätten

Art der Feuerungsanlage Zentralheizung	Nennwärmeleistung <input type="checkbox"/> größer als 50 kW <input checked="" type="checkbox"/> kleiner als 50 kW
Brennstoff Holz	Offener Kamin <input type="checkbox"/> ja <input type="text" value="Stück"/> <input checked="" type="checkbox"/> nein

Sonstige Feuerungsanlage

genaue Bezeichnung mit Angabe der Energieart

8. Lagerbehälter für Brennstoffe

Lagerbehälter für Heizöl Flüssiggas

Fassungsvermögen insgesamt

Lagerort unterirdisch oberirdisch im Freien im Gebäude

Schutzvorkehrungen

Auffangwanne/Auffangraum mit Fassungsvermögen doppelwandiger Behälter

9. Haustechnische Anlagen z.B. Lüftungsanlagen werden

eingebaut nicht eingebaut

Art der Anlage (Erläuterungen auf besonderem Blatt)

10. Löschwasser – Rückhalteinlagen

(Soweit nach der "Richtlinie zur Bemessung von Löschwasser – Rückhalteinlagen beim Lagern wassergefährdender Stoffe" vom 10.02.1993 (GABI. S. 207) erforderlich.)

Zusätzliche Angaben auf einem besonderen Blatt zu folgenden Punkten:

- Größe und Fläche des Lagerabschnitts und Lagermenge,
- Art der Feuerwehr (Berufs-, Werks- oder Freiwillige Feuerwehr),
- Art der Feuerlöschanlage
- Art der Branderkennung und Brandmeldung
- Maß und Bemessung der Abstände,
- Anordnung, Berechnung und Ausbildung der Löschwasser - Rückhalteinlagen.

11. Gewerbliche Anlagen, die keiner Immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen

Zusätzliche Angaben mit Vordruck "Angaben zu gewerblichen Anlagen" sind erforderlich.

Planverfasser:	Datum, Unterschrift 26.02.2002
----------------	-----------------------------------

